

# STADT KITZINGEN



## NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES VERWALTUNGS- UND BAUAUSSCHUSSES AM 18.07.2019

---

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 18.07.2019  
Beginn: 18:55 Uhr  
Ende: 20:19 Uhr  
Ort: Sitzungssaal des Rathauses

---

### Anwesend:

#### **Vorsitzender**

Oberbürgermeister Siegfried Müller

#### **CSU-Stadtratsfraktion**

Stadtrat Carlo Bank

Stadtrat Dr. Stephan Küntzer

#### **UsW-Stadtratsfraktion**

Stadtrat Peter Lorenz

Stadtrat Manuel Müller

#### **SPD-Stadtratsfraktion**

Stadträtin Dr. Brigitte Endres-Paul

Stadträtin Astrid Glos

#### **KIK-Stadtratsfraktion**

Stadtrat Thomas Steinruck

#### **FW-FBW-Stadtratsfraktion**

Stadtrat Manfred Freitag

Vertretung für Herrn Dietrich Hermann

#### **ÖDP-Stadtratsfraktion**

Stadtrat Jens Pauluhn

#### **ProKT-Stadtratsgruppe**

Stadtrat Hans Schardt

#### **BP-Stadtratsgruppe**

Stadtrat Uwe Hartmann

#### **Schriftführer**

Verwaltungsfachangestellte Lisa Spiller

#### **Berichterstatter**

Bauingenieur Oliver Graumann

Rechtsdirektorin Susanne Schmöger

Verwaltungsamtsrat Frank Winterstein Ziffer 3 ö

### Entschuldigt:

#### **CSU-Stadtratsfraktion**

Stadtrat Thomas Rank

Feststellung gemäß § 27 der Geschäftsordnung

Sämtliche Mitglieder des Verwaltungs- und Bauausschusses waren ordnungsgemäß geladen. Von den 13 Mitgliedern sind zu Beginn der Sitzung mehr als die Hälfte anwesend. Der Verwaltungs- und Bauausschuss ist somit beschlussfähig.  
Es bestehen keine Einwände gegen die Tagesordnung.

- 1. Bauleitplanung Gemeinde Biebelried; Aufstellung 11. Änderung Flächennutzungsplan sowie Bebauungsplan Sondergebiet "Solarpark", OT Biebelried sowie "So Solar I", OT Kaltensondheim; Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB  
Vorlage: 2019/167**

Da zum Sachvortrag 2019/167 keine Fragen aus dem Ausschuss bestehen, gibt Oberbürgermeister Müller den Beschluss direkt zur Abstimmung.

**beschlossen                    dafür 12    dagegen 0**

1. Vom Sachvortrag 2019/167 wird Kenntnis genommen.
2. Der Verwaltungs- und Bauausschuss beschließt, dass nachbarliche Belange der Stadt Kitzingen durch die Planungen nicht berührt oder negativ beeinträchtigt werden.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, das Beschlussergebnis der Verwaltungsgemeinschaft Kitzingen mitzuteilen.

- 2. Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB), Bebauungsplan "Etterswasen II" im OT Gerlachshausen; Markt Schwarzach a. Main - Öffentlichkeitsbeteiligung (§ 3 Abs. 2 BauGB) und Behördenbeteiligung (§ 4 Abs. 2 BauGB) im Parallelverfahren (§ 4a Abs. 2 BauGB)  
Vorlage: 2019/160**

Oberbürgermeister Müller verweist auf den Sachvortrag 2016/160 und bittet um Zustimmung hierfür.

**beschlossen                    dafür 12    dagegen 0**

1. Vom Sachvortrag 2019/160 wird Kenntnis genommen.
2. Der Verwaltungs- und Bauausschuss beschließt, dass nachbarliche Belange der Stadt Kitzingen durch die Planungen nicht berührt oder negativ beeinträchtigt werden.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, das Beschlussergebnis der Marktgemeinde Schwarzach am Main mitzuteilen.

**3. Einführung von "Handy-Parken" in der Stadt Kitzingen  
hier: Information und Entscheidung  
Vorlage: 2019/180**

Oberbürgermeister Müller verweist auf den Wunsch des Gremiums, dass sich alle 3 Anbieter kurz vorstellen und übergibt das Wort an Herrn Brasseler, Vertreter der Firma „Easy Park GmbH“.

Herr Brasseler stellt das Angebot anhand einer Präsentation vor. Er geht darauf ein, dass der Service über eine App grenzübergreifend genutzt werden kann und bereits in über 185 Städten in Deutschland, und bereits 330 Städten in Italien vertreten ist. Die Firma bietet 3 verschiedene Modelle zur Nutzung an.

Stadtrat Pauluhn erkundigt sich nach der Datensicherheit, woraufhin Herr Brasseler versichert, dass der Datenschutz sichergestellt sei.

Anschließend stellt Herr Lehmann das Angebot der Firma „Parkstar GmbH“ vor. Hier trägt die Stadt die Kosten für den Service, für den Bürger entstehen keinerlei Gebühren.

Stadtrat Müller erkundigt sich nach der Möglichkeit Behinderten- und Parkausweise in das System einzupflegen, woraufhin Herr Lehmann bestätigt, dass dies möglich ist.

Zum Abschluss stellt Herr Neuner, das Handyparksystem der Firma „sunhill technologies GmbH“ vor. Er betont „sunhill“ sei das am weitesten verbreitetste Handyparksystem in Deutschland, die Kosten würden hier die Nutzer über eine Servicegebühr tragen.

Stadtrat Pauluhn spricht sich für die Firma „sunhill technologies GmbH“ aus, da ihm die Handhabung am besten gefällt.

Auch Oberbürgermeister Müller schlägt diese Firma vor.

Stadträtin Glos und Stadtrat Lorenz heißen für gut, dass „sunhill“ aus der Region kommt und dass das System bereits in Würzburg genutzt wird.

Oberbürgermeister Müller lässt über Buchstabe c) des Beschlussvorschlags, also über die Vergabe des Auftrags an die Firma „sunhill technologies GmbH“ abstimmen.

**beschlossen                    dafür 12    dagegen 0**

1. Vom Sachvortrag 2019/180 sowie den Ausschreibungsergebnissen wird Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt mit der Firma sunhill technologies GmbH, Allee am Röthelheimpark 15, 91052 Erlangen eine Vereinbarung zur Einführung und Umsetzung von „Handy-Parken“ in der Stadt Kitzingen abzuschließen.

**Oberbürgermeister Siegfried Müller schließt die öffentliche Sitzung um 20:19 Uhr.**

Vorsitz

Schriftführung

Siegfried Müller  
Oberbürgermeister

Lisa Spiller  
Verwaltungsfachangestellte